



Postulat

18/21 betreffend Entschärfung der Situation für Velo- und Fuss-Verkehr entlang der Neuenkirchstrasse

Es herrschen gefährliche Zustände für Velofahrer und -fahrerinnen auf der Neuenkirchstrasse. Die Strasse ist eng und es gibt im unteren Teil keine Velostreifen. Die Strasse ist jedoch eine Hauptverkehrsader für Velofahrende, auch für Kinder und Jugendliche. Zusätzlich führt ein Wanderweg ungesichert über diese Hauptverkehrsader. Diese schlechten Verkehrszustände sind schon lange bekannt.

Da diese Strasse eine Kantonsstrasse ist, liegt die Hoheit beim Kanton. Die Themen werden im Rahmen eines Verbundprojekts in eine Gesamtgestaltung einbezogen (vgl. Emmenmail vom Oktober 2020.). Eines der Ziele ist "Sicherheit für die Velofahrenden".

In der Zwischenzeit donnern weiter schwere Lastwagen und PKWs an den Velofahrenden und Fussgängerinnen vorbei. Allfällige Besserungen scheinen in absehbarer Zeit nicht geplant zu sein.

Die Unterzeichnenden stellen daher folgende Forderungen an den Gemeinderat:

Erstens, dass sofortige Massnahmen zur Entschärfung der Situation insbesondere für Velofahrende geprüft werden, bis das Projekt vom Kanton angegangen wird. Beispielsweise, dass das Velofahren bis zum Beginn des Velo-Streifens auf dem Trottoir erlaubt wird.

Zweitens, dass eine Sicherung des Strassenübergangs für den Wanderweg, zumindest mit Kennzeichen, erfolgt.

Drittens, dass der Gemeinderat sich beim Kanton für eine rasche Verbesserung der Velo- und Fussgänger-Situation bei der Umgestaltung dieser Strasse einsetzt.

Viertens, dass der Einwohnerrat in einem Bericht über die zeitliche Planung informiert wird.

Emmenbrücke, 18. Mai 2021

Illya Arnet-Clark

Maria-Rosa Saturnino

Tobias Käch

Marco Huwiler

Christian Blunschli

Judith Portmann

Patrick Graf

Eddie Schubert

Christian Meister

Andreas Kappeler

Daniel Diltz

Benedikt Schneider

Franziska Magron

Natalie Vonmüllenen

Lisa Müller

Andreas Roos

Barbara Fas

Judith Suppiger